

neues Bauen in der ekiba ab 2024

IV. Kapitel: die Prozesse und Lösungsansätze

Sanierungsgesamtplan

Lösungsansätze für grüne Kirchen

Lösungsansätze für grüne Gebäude

Lösungsansätze für rote Gebäude

in diesem Kapitel werden die derzeitigen Überlegungen für einen Gesamtanierungsplan zur Umsetzung des Ziels Klimaneutralität bis 2040 und Musterlösungen präsentiert.

Sanierungsgesamtplan (SGP)

verlässlich Schritt für Schritt bis 2040 klimaneutral werden

Baugesetz-RVO vom 01.01.24: §3 Sanierungsgesamtplan

(1) Der Evangelische Oberkirchenrat kann durch Beschluss einen landeskirchlichen Sanierungsgesamtplan aufstellen...

(6) Wird die Genehmigung einer Baumaßnahme beantragt, die nach der Sanierungsgesamtplanung oder einer Teilplanung zeitlich noch nicht vorgesehen ist, kann eine etwa zu bewilligende Bauförderung oder eine erforderliche Genehmigung vom Evangelischen Oberkirchenrat aus diesem Grunde verweigert werden...

Sanierungsgesamtplan ekiba und Musterprozesse

die Rechnung ist im Prinzip „einfach“:

873 grüne Gebäude in den 16 Jahren von 2024-2040 grün
(also klimaneutral) machen, sind rund 55 Gebäude/Jahr

wir brauchen strategische Steuerung und einen Sanierungsgesamtplan

und wollen von einer reagierenden zu einer pro-aktiven Bauberatung
und zu einer verlässlichen Umsetzung kommen

Grundideen des Sanierungsgesamtplans

Gruppierung aller grünen Gebäude in vier Zeitfenster
(4x4 Jahre bis 2040)

Pro-Aktiver Vorschlag zur Reihenfolge des EOK an die Kirchenbezirke

Rückmeldung der Kirchenbezirke zur Reihenfolge
(ja / nein / vorziehen / nach hinten schieben etc.)

Aufsetzen von Standardlösungen, wo immer möglich

Sanierungsgesamtplan für alle Gebäude

„Grünes“ Portfolio

| | |
|-------------------------------------|---|
| Grüne Gebäude nach Strategieprozess | = 873 Gebäude (Prognose: 393 Kirchen, 160 Gemeindehäuser/-zentren, 320 Pfarrhäuser) |
| Verbleibende Zeit bis 2040 | = 16 Jahre |
| Gesamtplanung zur Umsetzung | = 55 Gebäude pro Jahr |
| Projekte und Umsetzung | = 2-3 Gebäude pro Jahr und Kirchenbezirk |

01. **solidarisch**
gemeinsame Aufgabe und Ziele, faire Verteilung, Mittelverwendung, **wertschöpfend**
02. **so viel wie nötig**
vereinfachte Verfahren, einfaches Bauen, einfacher Standard, veränderte Bedürfnisse, **bedarfsgerecht**
03. **proaktiv**
geplante Maßnahmen, gezielte Aufforderung und Förderung, Austausch und Beratung, **ermöglichen**



Bezirkslisten*

Übersicht zur Sanierungsreihenfolge im Bezirk

Gebäudedaten aus Kirchenbezirk werden bewertet

Ergebnis ist Bezirksübersicht / Reihenfolge als Basis für SGP

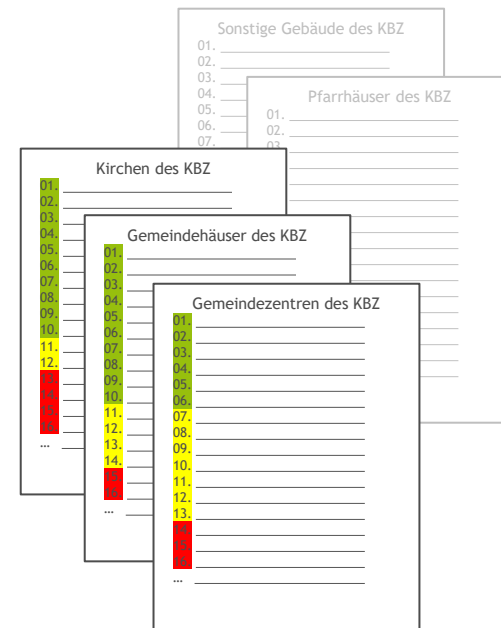
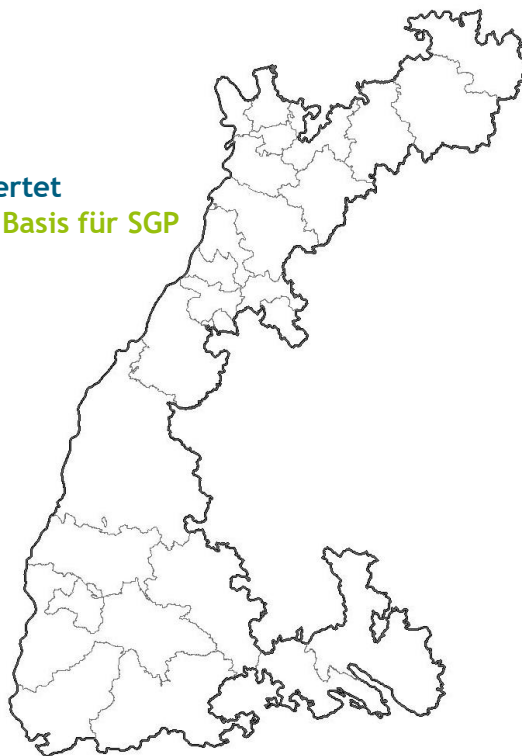
* 5 Stadtkirchenbezirke planen selbstständig!

IST-ZUSTAND

KRITERIEN

- Gebäudezustand
- Energieträger
- Alter d. Heizung

solidarisch



Gebäude

Bewertung

Plausibilität

Abstimmung

Empfehlung

Plausibilität

Sanierungsgesamtplan

Übersicht zur Ressourcensteuerung

Interne Prüfung

Ergebnis ist Zusammenstellung aller Bezirke im SGP...

Interne Abstimmung

... abgestimmt mit parallelen Planungen und Prozessen!

PRÜFUNG
Ressourcen
Ziele

WERTUNG

so viel wie nötig



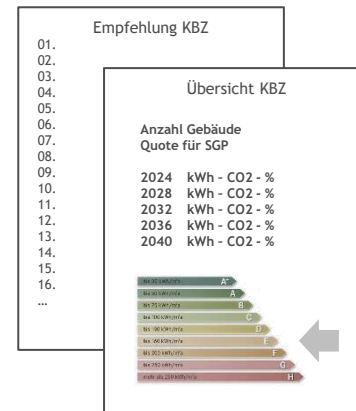
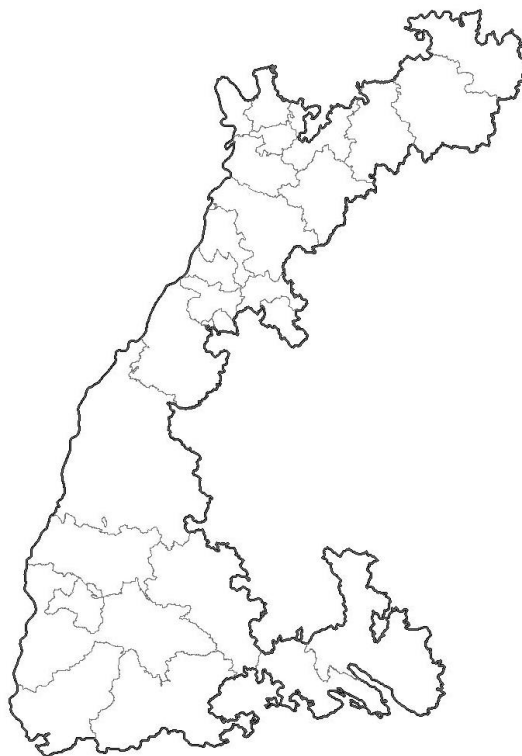
Empfehlung

Kommunikationsprozess zur Abstimmung

Kirchenbezirk erhält Sanierungsreihenfolge

Ergebnis ist eine abgestimmte

Zusammenstellung aller Bezirke im SGP



KOMMUNIKATION
Information
Abstimmung

PRÜFUNG
Ressourcen
Ziele

proaktiv

Gebäude

Bewertung

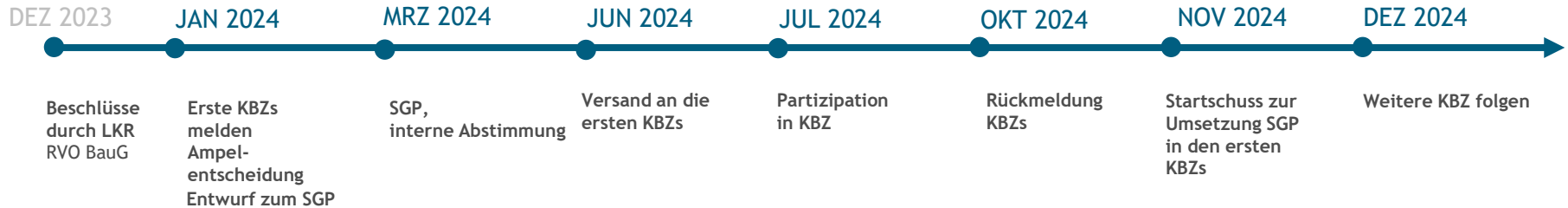
Plausibilität

Abstimmung

Empfehlung

Plausibilität

Fahrplan zum Sanierungsgesamtplan



„Bauen kann auch unabhängig vom Sanierungsgesamtplan wieder stattfinden“
... wenn bauwillig, Mittel vorhanden und genehmigungsfähig ...

Lösungen für unsere Kirchen

wie wir grüne Kirchen grün (klimaneutral) bekommen

Photovoltaik (PV) auf Kirchen

„Rundum-Sorglos-Paket“ mit der KSE-Energie (oder allein organisiert)

PV auf Kirchen



Durch „Stromrebelln“ in Schönau im Schwarzwald

das 1. Schöpfungsfenster

[Denkmalpflege und PV? hier klicken](#)

Schönau im Schwarzwald



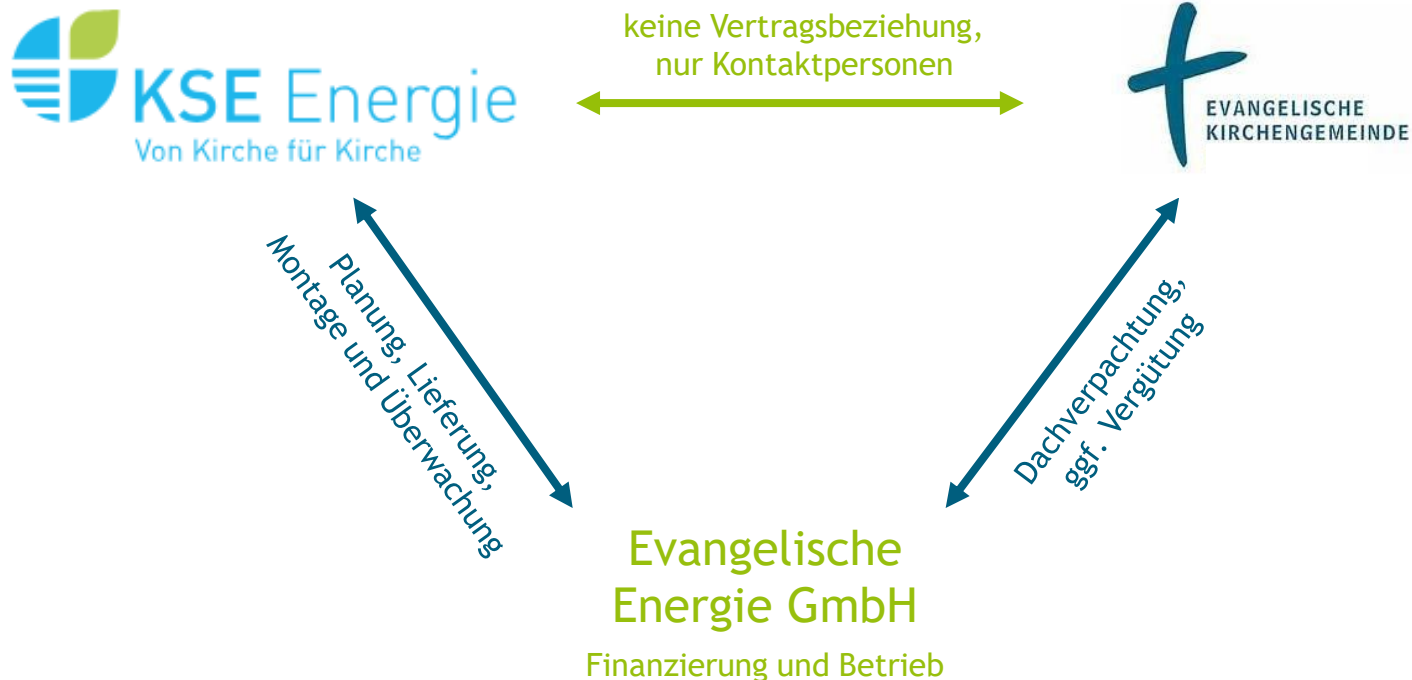
2. Schöpfungsfenster mit KSE-Energie

Photovoltaik als Teil unseres Klimaschutzkonzeptes

was wir (Stand Juni 2024) erreichen wollen bis 2040

- ca. 10 Megawattpeak (MWP) gebäudenahe Photovoltaik
- ca. 250 Anlagen auf langfristig gesicherten Gebäuden
- sowohl Pflichtanlagen und freiwillige (wirtschaftliche) Anlagen
- Umsetzung der Anlagen durch die KSE-Energie
- Evangelische Energie GmbH wurde am 17.06.2024 gegründet

Die Vertragsbeziehungen beim „Rundum-Sorglos-Paket



KNUT für Kirchen

KörperNaheUmfeldTemperierungen

Basisvariante Sitzbankauflagenheizung



Eichtersheim

Infrarotwärme von unten



Bretten-Ruit

„Wir haben keine kalte Kirche, wir haben die Wärme dort, wo wir sie brauchen“

Pfarrerinnen Knoch
im Januar 2023

Infrarot- wärme von oben





Wehrkirche in Oberschüpf



Bankpodienheizung mit Wärmepumpe



Decken in der Kirche

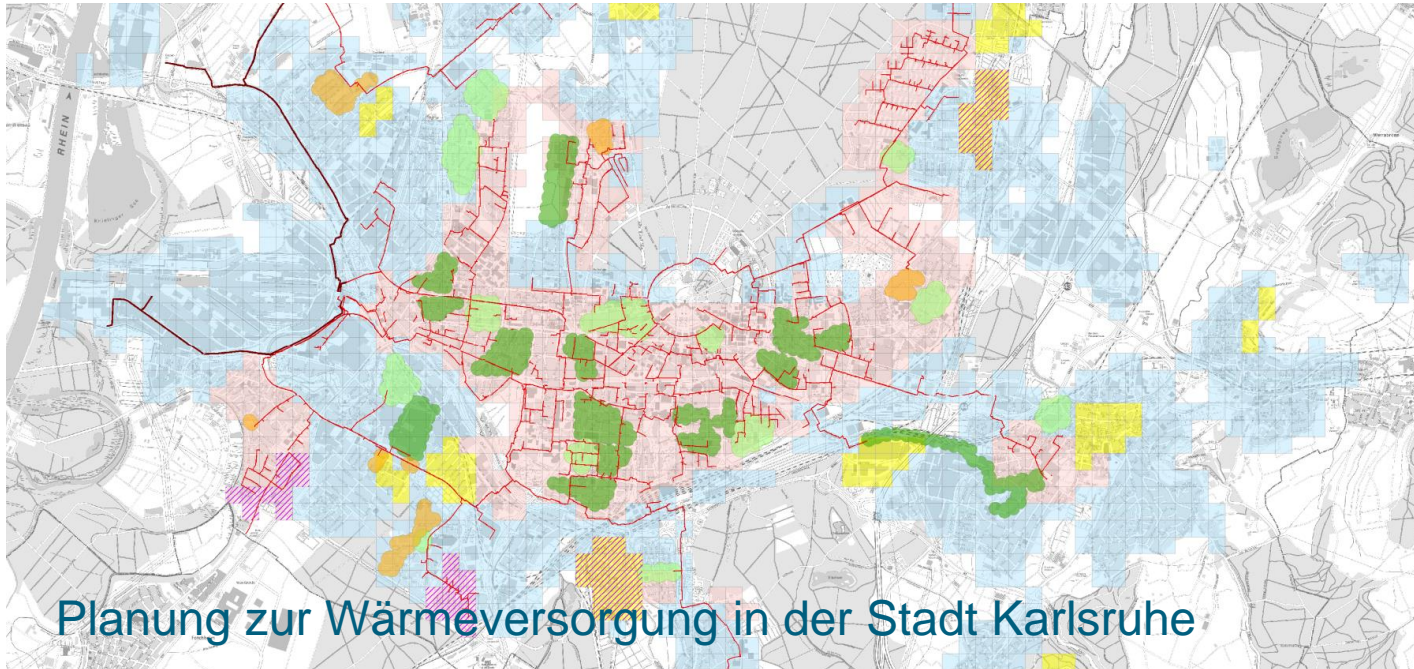
Szenario an unseren grünen Kirchen

was wir (Stand Juli 2024) sehen werden bis 2040

- Orientierung am Bedarf und an der Nutzung!
- Einfacher Standard
- Fokus auf Gebäudetechnik
- Vorrangig KNUT in Kirchen (siehe Klimaschutzgesetz §4)
- Raumluftheizungen in Ausnahmefällen
(sofern von der Nutzung her nötig, Fern- oder Nahwärme?)
- PV auf Kirchen mit der KSE-Energie

Lösungen für die anderen Gebäude

wie wir unsere grünen Gebäude grün (klimaneutral) bekommen



Wärmenetz vorhanden? -> anschließen



Gedämmtes Gebäude -> Wärmepumpe



Kita Heidelberg-Schlierbach

Vollsanierungen mit Erneuerbaren

eher ganz selten künftig: Ersatzbauten



Gemeindehaus Pforzheim-Büchenbronn

Szenario an unseren grünen Gebäuden

was wir (Stand Juli 2024) sehen werden bis 2040

- Orientierung am Bedarf und an der Nutzung!
- Einfacher Standard
- Fokus auf Gebäudetechnik!
- Einfache Entscheidungsmatrix: Anschluss an Wärmenetze, wenn nicht, bei erfolgreichem NT-ready-Check Wärmepumpe, ansonsten Biomasse als Wärmeträger
- Auch hier PV auf den Dächern mit der KSE-Energie

Szenario an unseren grünen Gebäuden

was sich auch abzeichnet:

- Vollsanierungen bzw. Ersatzbauten sind sehr teuer und werden in der Regel eine finanzielle Herausforderung für den gesamten Kooperationsraum sein

rote Kirchen und rote Gebäude?

welche Entwicklungen sind zu erwarten ...



Kulturkirche Epiphany Mannheim



Café Drehscheibe Altenbach

Engagement und Fördervereine



Diakonie in Hassmersheim



Thomasareal mit Stadtmission Freiburg

Kooperationen mit Partner*innen

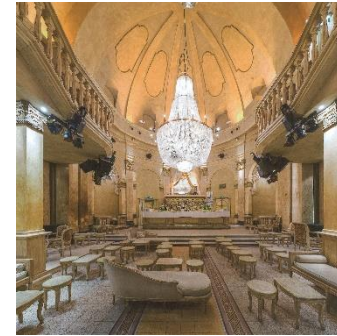


Verpachtungen und Profanierungen



Alte Dorfkirche Menzenschwand verkauft an Verein Winterhalter in Menzenschwand

Verkäufe und Profanierungen



eine italienische Auswahl von Andrea di Martino in „the mass is ended“
Werkstatt, Lager, Post, Verein, Kommune, Weberei, Fitness, Nachtclub

Akzeptanz der Umnutzung von Kirchen und Kapellen

Zustimmung zu neuen Nutzungsmöglichkeiten

Quelle: Bevölkerungsbefragung zum Baukulturbericht 2018/19



95%
Konzerte,
Lesungen



90%
Ausstellungs-
räume



89%
Bibliothek



77%
Betreuungs-
einrichtung
für Senioren



70%
Kinder-
tagesstätte



45%
Cafés oder
Restaurants



39%
Glaubensort für
andere Religionen,
z. B. Moschee



36%
Wohnungen



22%
Sportstätte



18%
Gewerbe-
fläche/für
Geschäfte



Mannheim Immanuelkirche

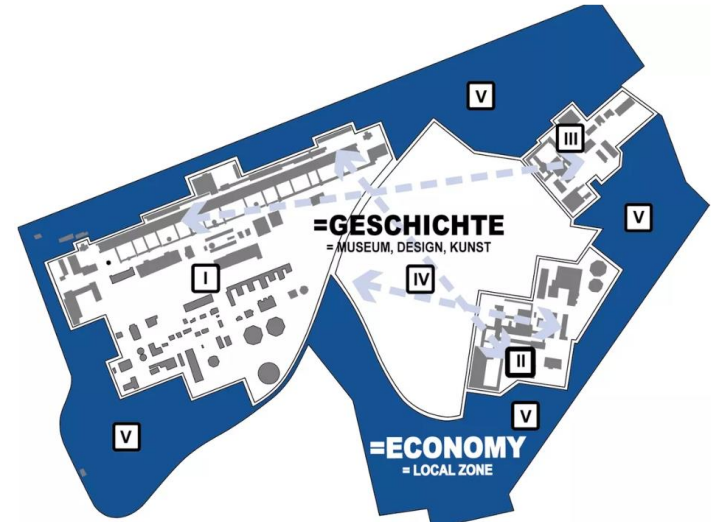


erbaut 1982, abgerissen 2012

Abrisse? - gab es und wird es geben

„für die Transformation von Kirchengebäuden können wir lernen von der Transformation der Industriedenkmäler - auch das Abwarten.“

Prof. Dr. Christoph Grafe,
Architekturgeschichte, Uni Wuppertal
auf der Transara-Tagung 2022
IMMOBILIE KIRCHE - Umnutzungsstrategien im Zusammenspiel
von Architektur, Baukultur, Quartier und Ökonomie



Entwicklungen an unseren roten Gebäuden

was wir (Stand Juli 2024) erwarten bis 2040

- wir werden Engagement und Initiativen auslösen
- wir werden gelungene und nicht gelungene Experimente erleben
- die Genehmigungspflichten bleiben für Verträge und für Vermögen!

„Wir werden uns von Immobilien trennen müssen,
die nicht mehr zu halten sind“

(Axel Wermke, Präsident der Landessynode im April 2024)

Das Bauen ab 2024 wird vollkommen
anders als das Bauen vor 2020

Unsere Energie und unser Geld
muss in unsere grünen Gebäude

[ekiba - Infothek Gebäude & Bauen](#)

[Instagram #kirchedervielen.ideen](#)

